**Deutsches Rettungsschwimmabzeichen**

**Prüfungskarte Bronze**

Der Bewerber muss mind.12 Jahre alt sein

Vor- und Zuname: Geb.-Ort:

Straße / Nr.: geb. am:

PLZ / Wohnort:

Telefon/E-Mail:

Erklärung des Bewerbers und - bei Minderjährigen – zusätzlich Bei Wiederholung „W“ einsetzen (bei

des gesetzlichen Vertreters. 5./10./15. Wdh. mit entsprechender Zahl)

Bezahlt am: Euro

Eingereicht am:

Urkunde Nr.:

* Eintragung im Rettungsschwimmpass bzw.
* Urkunde/Pass neu ausgegeben am:

Ich erkenne die Prüfungsordnung und Ausbildungsbestimmungen für das

Deutsche Rettungsschwimmabzeichen **Bronze** der Wasserwacht an.

 den:

Bewerber:

Ich bin einverstanden, dass mein Sohn / meine Tochter Stempel der zuständigen Stelle:

das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen **Bronze** der Wasserwacht erwirbt.

 den:

gesetzlicher Vertreter:

Der Bewerber hat vom bis an einem Lehrgang der Wasserwacht regelmäßig teilgenommen und nachstehende Leistungen gemäß Ausbildungs- und Prüfungsvorschrift (DRSA **Bronze**) erfüllt:

Leistungen siehe AV/PV-WW Leistungen bestanden am Unterschrift Prüfer

1. Gefahren am und im Wasser

2. Hilfe bei Bade-, Boots- und Eisunfällen (Selbst- und Fremdrettung)

3. Vermeidung von Umklammerungen

4. Atmung und Blutkreislauf

5. Hilfe bei Verletzungen und Ertrinkungsunfällen, Hitze- und Kälteschäden

6. Aufgaben der ausbildenden Wasserrettungsorganisationen

7. 200m Schwimmen in höchstens 10 min., davon 100m in Bauchlage und

 100m in Rückenlage mit Grätschschwung ohne Armtätigkeit

8. 100m Schwimmen in Kleidung in höchstens 4 min., anschl. im Wasser entkleiden.

9. 3 verschiedene Sprünge aus etwas 1m Höhe (z.B. Abrenner, Kopf-,

 Paket-, Start-, oder Fußsprung)

10. 15m Streckentauchen

11. 2x Tieftauchen von der Wasserfläche, 1x kopf- und 1x fußwärts, innerhalb

 3 min. mit zweimaligem Heraufholen eines 5 kg- Tauchringes oder

 gleichartigen Gegenstandes (Wassertiefe zwischen 2 und 3m)

12. 50m Transportschwimmen: Schieben oder Ziehen

13. Fertigkeiten zur Vermeidung von Umklammerungen sowie zur Befreiung

 aus - Halsumklammerung von hinten - Halswürgegriff von hinten

14. 50m Schleppen; 25m der Strecke mit Kopf- od. Achselgriff und

 25m mit dem Standard/Fesselschleppgriff

15. Kombinierte Übung, die ohne Pause in der angegebenen Reihenfolge

 zu erfüllen ist.

* 20m Anschwimmen in Bauchlage, etwa auf halber Strecke abtauchen auf

2-3m Wassertiefe und Heraufholen eines 5 kg schweren Tauchringes

 oder eines gleichartigen Gegenstandes, diesen anschließend wieder fallen

 lassen und das Schwimmen fortsetzen. 20m Schleppen eines Partners

16. Demonstration des Anlandbringens

17. 3 min. Vorführung der Wiederbelebung (HLW)

Der für die Prüfung verantwortliche Ausbilder Rettungsschwimmen bestätigt durch Unterschrift, dass er gemäß Prüfungsordnung und Ausführungsbestimmungen ausgebildet und geprüft hat. Der Prüfling hat alle Leistungen erfolgreich abgelegt.

Name/Anschrift des Ausbilders Nr. des LS Unterschrift des Ausbilders